

## Ihre Investition

### Modul 1 – Coaching Basis-Ausbildung

10 Tage, pro Person, CHF 3'900

### Modul 2 – Coaching Prüfungsvorbereitung

3 Tage, pro Person, CHF 4'200  
(inkl. 9 Reflexionshalbtage in der Gruppe)

### Modul 3 – Vertiefung

4 Tage, Pro Person, CHF 2'600



**Marianne Flury**

Anerkannte Beratungsperson Betr. Mentorin  
Betriebliche Mentorin mit eidg. FA  
Coach SCA (Swiss Coaching Association)  
Case Managerin CAS Fachhochschule Luzern

### Interessierte wenden sich an:

Praxis für Lösungs-Impulse AG  
Langendorfstrasse 2, 4513 Langendorf  
[m.flury@loesungs-impulse.ch](mailto:m.flury@loesungs-impulse.ch)  
[www.loesungs-impulse.ch](http://www.loesungs-impulse.ch)

Telefon 032 530 33 61, Mobile 076 426 65 80

## Prüfungsvorbereitender Kurs zum «Betriebl. MentorIn mit eidgenössischem Fachausweis»

**Für Interessierte an einer Vertiefung der eigenen beraterischen Kompetenz, die mit einem eidgenössisch anerkannten Abschluss bestätigt wird.**

Bei Teilnehmenden mit Erfahrung und anerkannter Vorbildung sind die Module 2 und 3 zu absolvieren. Bei Interessierten, die sich in dieses neue beraterische Berufsfeld begeben, sind alle drei Module zu besuchen.

Für Praxisausbilder / dipl. Erwachsenenbildner SVEB1/2, HR-Fachleute, Führungspersonen, Coaches, Projektleitende oder Personen mit äquivalenter Vorbildung: Ausschliesslich Module 2 und 3, ohne Modul 1.

Diese Weiterbildung kann von Organisationen massgeschneidert – also situativ den Vorkenntnissen angepasst – modular organisiert werden.

**Lehrcoach, anerkannte Beratungsperson:  
Marianne Flury und externe Dozierende**

### Ziele dieser Ausbildung

- Inhalte und Prozesse dieser prüfungsvorbereitenden Weiterbildung schaffen die Voraussetzung für die Teilnehmenden, diese Prüfung erfolgreich zu absolvieren und den Anforderungen einer innerbetrieblichen Beratungstätigkeit als MentorIn gewachsen zu sein
- Die Anforderungen zur Prüfung sind umfassend bekannt (mündlich/schriftlich)
- Die persönliche Entwicklung hat stattgefunden und ist dokumentiert

Nach Absprache mit dem Verband SCA (Swiss Coaching Association) ist die Mitgliedschaft nach Absolvieren der Prüfung ohne weitere Auflagen möglich. Seit Februar 2017 ist diese Ausbildung zudem vom schweizerischen Staatssekretariat für Bildung, Forschung und Innovation (SBFI), anerkannt als subventionsberechtigter Vorbereitungskurs zur Prüfung zum «Betrieblichen MentorIn» mit eidgenössischem Fachausweis – (bis zu 50%, Subjektfinanzierung).

## Modul 1 – Coaching Basis-Ausbildung 10 Tage

### Systemisch-lösungsorientierte Coaching-Ausbildung

Praxisorientiert, modular aufgebaut

#### Die 5-monatige Ausbildung mit Zertifikatsabschluss

vermittelt ein Coaching-Fachwissen, mit welchem im privaten, persönlichen und beruflichen Umfeld Menschen kompetent in deren Prozess begleitet werden können (im Sinne von Hilfe zur Selbsthilfe).

- Arbeit mit eigenen Fallbeispielen
- Reale Praxisfälle
- Individuelle Begleitung der Studierenden durch die Ausbildung
- Vermittlung von zahlreichen, wissenschaftlich fundierten, theoretischen Methoden und praktischen Tools

#### Zielpublikum: Für Interessierte an diesem Berufsfeld

- die sich für das Begleiten und Beraten von Menschen interessieren
- die in ihrem Berufsalltag oft mit Menschen zu tun haben und dazu weitere Kompetenzen erlangen möchten

Die Absolvierung von **Modul 1** ermöglicht den Einstieg in den Prüfungsvorbereitungs-Kurs zur «**Betrieblichen Mentorin FA**» resp. zum «**Betrieblichen Mentor FA**»

Modul 2 & 3 In Kooperation mit Jürg Krebs & Partner AG, Münsingen



## Modul 2 – Prüfungsvorbereitung 3 Tage

### Drei Einführungstage

**Einführung:** Erwartungskklärung / Contracting  
Das Berufsbild, Definitionen/Abgrenzung  
Beziehungsgestaltung und Rollengestaltung  
Mein Menschenbild  
Methoden im Mentoring: Theorie und Praxis  
Herausforderungen organisationsinternen  
Beratungsrolle

**Initial-Phase:** mind. sechs Monate Reflexionshalbtage in der Gruppe (180 – 240 Min.); bei teilweise nicht möglicher Teilnahme:  
Einzelsupervision: Coaching selber erfahren  
Gruppengrösse für die Lehr-Supervision:  
Maximal 10 Personen

Als Voraussetzung für die Prüfungszulassung  
(gemäss Ziff.3.31c)

#### Zielpublikum: Absolventen des Modul 1 Basis-Ausbildung

- Führungskräfte SVEB1, Teamleiter, HR-Fachpersonen, Pädagogen, Ausbilder, Pflegefachpersonal, Berater und Therapeuten, Personen aus allen Berufsfeldern und -stufen.

PRAXIS FÜR  
LÖSUNGS  
IMPULSE